

Diagnostische Leitfragen und entwicklungsorientierte Fördermaßnahmen

Stand: 29.04.2019

Lernbereich 3.2: Spielen, gestalten und leisten – Leistungsfähigkeit und Bewegungsfreude

Bewegungsfeld Bewegen im Wasser/ Schwimmen	
<p>Wassergewöhnung</p> <p>Kann die Schülerin bzw. der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • die physikalischen Eigenschaften des Wassers wahrnehmen, z. B. Druck, Widerstand, Auftrieb? • im flachen Wasser mit und ohne Griff gehen und laufen? • alleine ins Wasser gehen, ohne Angst zu haben? • das Gesicht unter Wasser bringen und die Augen öffnen? • ins Wasser ausatmen? 	<ul style="list-style-type: none"> • Angst vor Wasser ernst nehmen und zu überwinden versuchen, z. B. Schwimm- und Tauchversuche der Schülerin bzw. des Schülers durch Halten unterstützen • durch Bewegungsgeschichten angeregte aktive Mitgestaltung des Bewegungsvorhabens im Wasser herbeiführen, z. B. indem die Schülerinnen und Schüler selbstständig entscheiden können, welche Bewegungen sie sich zutrauen • nur Übungen im brusttiefen Wasser oder in gesicherter Beckenzone durchführen • Wassergewöhnung nicht nur im Schwimmbad, sondern z. B. auch zu Hause beim Baden durchführen lassen • im Wasser spielen lassen, z. B. mit Lauf- und Fangspielen, spielerischen Auftriebsübungen
<p>Tauchen</p> <p>Kann die Schülerin bzw. der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • den Kopf ganz unter Wasser bringen? • einen Gegenstand aus brusthohem/tiefem Wasser herauf tauchen? • eine Strecke tauchen? • den Tauchzug ausführen? 	<ul style="list-style-type: none"> • Übungen zur Überwindung von Angst und Hemmungen, z. B. durch Spiele; kleinschrittiges Vorgehen • Ohrenstöpsel, Taucherbrillen und Flossen anbieten • zur Förderung des Tauchens am Beckenboden Tauchtunnel einsetzen • mehrere hintereinanderliegende Gegenstände, z. B. Tauchringe vom Beckenboden heraufholen und Tiefe und Gewicht allmählich steigern <p>» Spielen, gestalten und leisten: Wassergewöhnung</p>

<p>Schwimmtechnik</p> <p>Kann die Schülerin bzw. der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Brust-, Kraul-, Rückenkraultarmbewegung ausführen? • die Brust-, Kraulbeinbewegung ausführen? • Arm-, Beinbewegung und Atmung miteinander koordinieren? • einen individuell passenden Atemrhythmus • beim Brust- und Kraulschwimmen finden? • ausdauernd eine Strecke in Brustschwimm-, Kraul-, Rückenkraultechnik schwimmen? 	<ul style="list-style-type: none"> • Körperkoordination schulen, z. B. den Beinschlag der Schülerin bzw. des Schülers mit den Händen führen • Schwimmhilfen individuell auswählen • Differenzierung durchführen, z. B. mit und ohne Schwimmhilfe, Variation der Wassertiefe, Leistungsgruppen bilden • als Anreiz und zur Motivationssteigerung Zertifikate, Urkunden für die Bewältigung bestimmter Leistungen im Schwimmen aushändigen
<p>Bewegungsfeld Bewegen an und mit Geräten/Turnen</p>	
<p>Kann die Schülerin bzw. der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • gehen, laufen, hüpfen, springen? • an Einzelgeräten/Gerätearrangements balancieren, klettern, stützen, schaukeln, schwingen, hangeln? • an/mit verschiedenen Geräten und Unterlagen rollen, wälzen und drehen? • von Sprungbrett bzw. Minitrampolin abspringen? • mit einem Niedersprung aus unterschiedlichen Höhen beidbeinig sicher landen? • sicher landen? • einfache Übungen auf Schwebebalken, Stufenbarren, Reck, Barren, an den Ringen, Tauen, Kletterstangen, am Boden, mit dem Minitrampolin ausführen? • zwei oder mehrere Bewegungsformen an Geräten miteinander kombinieren? • die Geräte richtig auf- und abbauen? • den Mitschülerinnen und Mitschülern entsprechende Hilfestellung geben? 	<ul style="list-style-type: none"> • Gerätearrangements in motivierende Bewegungsgeschichten einkleiden • Bewegungsgeschichten für die aktive Mitgestaltung des Bewegungsvorhabens nutzen, dabei auf Bewegungsvorschläge der Schülerinnen und Schüler eingehen • Erfolgserlebnisse schaffen, Motivationssteigerung und Förderung der Lust an der Bewegung durch optimale Passung des Geräteparcours an die individuelle Leistungsfähigkeit • koordinative und konditionelle Fähigkeiten als Grundlage für sicheres Bewegen an Geräten fördern, z. B. Übungen zur Kräftigung der Arm- und Schultermuskulatur evtl. mit dem Turnband • Förderung des Gleichgewichts <p>» Motorik/Wahrnehmung: Körpererfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> • durch Anpassung der Übungen an die koordinativen und konditionellen Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler Überforderung vermeiden • stets positiv verstärken • verlässliche Hilfestellung zur Überwindung von Ängsten anbieten



Ergänzende Informationen zum LehrplanPLUS

Förderschule, Förderschwerpunkt Lernen, Fach Sport

- turnerische Übung/methodische Übungsreihen stufenweise aufbauen
 - differenzierende Maßnahmen anbieten, z. B. Anpassung der Höhe der Geräte,
 - je nach Gerät Hilfen zum Auf-/Absteigen
- » **Fairness, Kooperation, Selbstkompetenz: Maßnahmen zum Helfen, Unterstützen und Sichern anwenden**